

Buchbesprechung

Mikrobiologie und Hygiene. Th. Wagner. Stuttgart: Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 1996. 196 pp, 58 Abb., 13 Tab., kartoniert. DM 36,-/öS 304,-/sFr 39,-. ISBN 3-8047-1425-0.

Das (Lehr-)Buch richtet sich an die Krankenpflegeberufe. Es konkurriert mit anderen Büchern im deutschen Sprachraum.

Aufgrund seines nicht sehr großen Seitenumfanges kann das sehr große Gebiet der Mikrobiologie und Hygiene nur sehr komprimiert abgehandelt werden, weshalb bei Bedarf nach umfassenden Detail-Informationen auf „wirkliche“ Lehrbücher verwiesen werden muß.

Das Buch gliedert sich in folgende Kapitel:

- Immunologie (12 S.); Grundlagen der Immunologie. Antigen, Antikörper, Immunität, aktive und passive Schutzimpfungen und immunologische Tests werden dargestellt.
- Mikrobiologische Epidemiologie; auf 1,5 Seiten sind Definitionen, Pathogenität und Ausbreitungswege aufgeführt.
- Einteilung von Organismen (6 S.); es werden azelluläre und zelluläre Organismen kurz beschrieben.
- Parasitologie (38 S.); humanpathogene Protozoen, Helminthen und Articulata werden übersichtsmäßig und für einzelne Vertreter detailliert dargestellt.
- Mykologie (6 S.); in diesem Abschnitt wird eine Einführung in die allg. Mykologie gegeben und einzelne Vertreter näher beschrieben.
- Bakteriologie (40 S.); nach Darstellung der Grundzüge der Bakteriologie werden die einzelnen Bakteriangattungen bzw. -arten beschrieben.

- Virologie (24 S.); nach der allg. Virologie schließt sich eine Darstellung der einzelnen Viren an.
- Krankenhaushygiene (28 S.); nicht nur die Krankenhausinfektionen selbst, sondern auch die Desinfektion und Sterilisation einschließlich Entsorgung werden erwähnt.

Ein Anhang über Impfprophylaxe und über meldepflichtige Infektionskrankheiten beschließt das Buch.

Das Buch ist für Krankenpflegeberufe sicher von Interesse, wenn es auch aufgrund der Kürze der Darstellungen relativ oberflächlich bleiben muß. Da sich die Krankenpflegeberufe zunehmend mit Krankenhausinfektionen, ihren prädisponierten und expositionellen Faktoren tagtäglich beschäftigen müssen, wäre eine detaillierte Darstellung der heutigen Probleme einschließlich der Prävention beispielsweise bei multi-resistenten Erregern wie MRSA und VRE wünschenswert gewesen. Eine Beschränkung auf ein Teilgebiet wie Mikrobiologie und eine daraus resultierende Erweiterung des Seitenumfanges hätten dem Buch gut getan, so hebt es sich von den anderen Konkurrenzwerken nicht sehr ab, wenn auch der Nachschlagecharakter nicht unerwähnt bleiben sollte. Für die tägliche Infektionsprophylaxe kann das Buch auch und gerade für das Krankenpflegepersonal nur beschränkt empfohlen werden.

Prof. Dr. med. H. Rüden
Institut für Hygiene der Freien Universität Berlin

Harrisons Kompendium Innere Medizin

Isselbacher, Kurt J. / Braunwald, Eugene / Wilson, Jean D. et al. (Hrsg.)

13. Auflage

Herausgeber der deutschen Ausgabe: Schölmerich, Jürgen

1997. XXII, 1411 Seiten, 20 Abbildungen, 245 Tabellen. 11 x 19 cm. Broschiert.

DM 78,- / öS 569,- / sFr 72,- ISBN 3-89412-154-8

Der »Baby-Harrison« in deutscher Sprache ist prägnant im Stil und handlich im Format, ideal als Repetitorium und zur Prüfungsvorbereitung. Für dieses Kompendium wurden die klinisch wichtigsten Anteile des »großen« Harrison zusammengestellt. Diagnostik und Therapie der Haupterkrankungen sind knapp zusammengefaßt, was den schnellen Zugriff erleichtert. Abweichende Usancen im deutschsprachigen Raum wurden ergänzt und grau unterlegt. Bei uns nicht erhältliche Medikamente wurden in eckige Klammern gesetzt und Alternativpräparate angegeben.

Blackwell Wissenschafts-Verlag Berlin · Wien

Kurfürstendamm 57 · D-10707 Berlin · Tel.: +49 30 32 79 06-27/28 · Fax: +49 30 32 79 06-44
e-mail: vertrieb@blackwis.de · Internet: <http://www.blackwis.com>

Preisstand: 1. Januar 1998

Blackwell
Wissenschaft